

## **DUSK SONGS #1**

**Werktitel:** DUSK SONGS #1 oder lieder im morgengrauen

**Untertitel:** Musiktheater

**KomponistIn:** [Palme Pia](#)

**Beteiligte Personen (Text):** Palme Pia

**Entstehungsjahr:** 2019

**Genre(s):** Neue Musik

**Gattung(en):**

Oper/Musiktheater Performance Multimedia/Intermedia/Video Elektronische Musik

**Besetzung:** Septett Solostimme(n) Elektronik live

**Besetzungsdetails:**

[Stimme](#) (1), [Flöte](#) (1), [Blockflöte](#) (1), [Bassblockflöte](#) (1), [Oboe](#) (1), [Harfe](#) (1), Live-Elektronik, Tanzperformance, Video

**Art der Publikation:** Manuskript

**Beschreibung**

"Eine Produktion im Rahmen des Artistic Research Projekts AR537 *On the fragility of sounds* finanziert durch den Austrian Science Fund FWF.

Dank an die [SKE](#) / austro mechana für die Förderung der Reise und Recherche, und an den echoraum für Venue und Technik.

Die Residency war unterstützt vom Öro Residency Programme, Arts Council of Finland und Swedish Cultural Foundation in Finland.

DUSK SONGS entstand in einer Übergangszeit und markiert zugleich den Anfang des Forschungsprojektes. Im letzten November hat für mich ein künstlerischer und persönlicher Prozess begonnen: den ganzen Monat hindurch lebte ich auf Öro, einer entlegenen, kleinen Insel im finnischen Archipelago. Als Artist in Residence (unterstützt vom Öro Residency Programme und vom SKE Fonds) erforschte ich die Insel, konnte dort schreiben, komponieren, üben (mein Instrument reiste mit mir), performen (an unterschiedlichen Orten, meist im Freien), filmen, aufnehmen, beobachten. Im Dämmerungsraum zwischen Herbst und Winter erlebte ich die einsame Landschaft als unerwartet abwechslungsreich und kleinräumig, vielseitig, zugleich ruhig und friedlich. Meinen täglichen

Streifzüge brachten mich immer wieder an dieselben Orte, zu denselben Felsen, Buchten, Wäldern, Bäumen, und, ja, Pilzen. Ich entdeckte den Reichtum kleiner Veränderungen und verlor mich im diffusen Licht einer versinkenden, verborgenen Sonne."

*Pia Palme (2019)*

### **Uraufführung**

24. April 2019 - Wien, [Echoraum](#)

**Mitwirkende:** [Pia Palme](#) (Konzept, Komposition, Texte und Video), Paola Bianchi (Choreographie, Dramaturgie und Tanzperformance), [Ensemble airborne extended](#) - [Anna Clare Hauf](#) (Stimme), [Caroline Mayrhofer](#) (Blockflöten), Elena Gabbrielli (Querflöten), Molly McDolan (Oboen), Tina Žerdin (Harfe), Christina Bauer (Klangregie)

**Weitere Informationen:** Pia Palme & Paola Bianchi (Zusammenarbeit)